



Herbstseminar

am 19. / 20. November 2020

Aktuelle Gesetzesänderungen und Rechtsentwicklungen

**Ertragsteuerrecht
Umwandlungssteuerrecht**

**19.11.2020 14.00 - 18.00 Uhr
20.11.2020 09.00 - 16.45 Uhr**

Teilnahme auch online möglich!

Referenten:

Prof. Dr. Jörg Knies
Toni Kreckl

In Kooperation mit dem

STEUERBERATERVERBAND
im Lande Bremen e.V.



Prof. Dr. Jörg Knies

Teil I – Donnerstag, 19.11.2020, 14.00 - 18.00 Uhr

Aktuelles Ertragsteuerrecht

1. Beteiligungen an Kapitalgesellschaften im Privat- und Betriebsvermögen
 - 1.1. Die neue Regelung des § 17 Abs. 2a EStG im Zusammenhang mit der Rechtsprechung zu § 20 Abs. 2 EStG und § 32d Abs. 2 Nr. 1 b) EStG - das verlorene Darlehen
 - 1.2. Verluste aus entschädigungslosem Entzug von Aktien
 - 1.3. § 8 Nr. 5 und § 9 Nr. 2a GewStG und die neue Regelung des § 9 Nr. 7 GewStG
 - 1.4. § 9 Nr. 3 GewStG und die Hinzurechnungsbesteuerung
 - 1.5. ATAD und was wurde daraus bzw. was wird daraus werden?
 - 1.6. Mitteilungspflichten und was daraus wird bzw. geworden ist
2. Private Veräußerungsgeschäfte
 - 2.1. Die neue Rechtsprechung zur Nutzung zu eigenen Wohnzwecken auch vor dem Hintergrund eines häuslichen Arbeitszimmers
 - 2.2. Verkauf von Eintrittskarten und Leerverkäufe
3. Neues zum Kfz
 - 3.1. Leasingsonderzahlungen oder der „Besondere Weg“ - Rechtsprechung und Finanzverwaltung
 - 3.2. Garage als Betriebsvermögen
4. Verluste im nationalen und internationalen Steuerrecht
 - 4.1. § 10d EStG und „Corona-Besonderheiten“
 - 4.2. § 8c KStG und § 8d KStG „Alte Baustellen und neue Überlegungen“

Toni Kreckl

Teil II – Freitag, 20.11.2020, 9.00 - 16.45 Uhr

Gestaltungsberatung von mittelständischen Unternehmen

1. Der Weg von Einzelunternehmen in eine haftungsbeschränkte Rechtsform
 - 1.1. Entscheidungskriterien im Rahmen der Gestaltungsberatung
 - 1.2. Vor- und Nachteile; zivilrechtliche Durchführung, konkrete Schritte bei der praktischen Umsetzung der Umstrukturierung
 - 1.2.1. Umwandlung in GmbH & Co KG (§ 24 UmwStG)
 - 1.2.2. Umwandlung in eine GmbH (§ 20 UmwStG)
 - 1.2.3. Herbeiführung einer Betriebsaufspaltung
2. Gestaltungsvarianten bei der Übergabe von gewerblichen Familienbetrieben
 - 2.1. GbR-Modell mit Sonderbetriebsvermögen
 - 2.2. Nießbrauchsmodell, Vorbehaltsnießbrauch bei Anteilen an PersGes
 - 2.3. Verpachtungsmodell, Ruhende Betriebe, Betriebsunterbrechung
 - 2.4. Versorgungsmodell (Versorgungsleistungen)
 - 2.5. Gleichstellungsmodell, Abstandszahlungen
 - 2.6. Verkaufsmodell, Anwendung der Steuervergünstigungen der §§ 16, 34 EStG
Zuflussversteuerung, Kaufpreistraten,
3. Verlustverwertung bei Kapitalgesellschaften
 - 3.1. Verlustverwertung durch Verschmelzung von GmbHs
 - 3.2. Verlustvernichtung nach einem Gesellschafterwechsel (Share Deal) gem. § 8c KStG
 - 3.3. Verlusterhaltung bei „fortführungsgebundenen Verlustvortrag“ gem. § 8d KStG
4. Auseinandersetzung von Erbengemeinschaften
 - 4.1. Ertragsteuerliche Grundsätze
 - 4.1.1. Realteilung, Spitzenausgleich, Sperrfristen,
 - 4.1.2. Behandlung von Vermächtnislösungen
 - 4.1.3. Erwerb von Erbanteilen
 - 4.2. Erbschaftsteuerliche Folgen
 - 4.2.1. Verstoß gegen Behaltensregelungen i.S.d. § 13a ErbStG
 - 4.2.2. Begünstigungstransfer
 - 4.2.3. Folgen von disquotalen Erbauseinandersetzungen
5. Darlehensverluste des GmbH-Gesellschafters
 - 5.1. Behandlung von Darlehensverzichten als verdeckte Einlage, nachträgliche AK,
 - 5.2. Verluste § 17 EStG, Neuregelung in § 17 Abs. 2a EStG
 - 5.3. Neue Rechtsprechung zur Behandlung von Gesellschafterdarlehen

Teilnehmer:

Angehörige der steuer- und wirtschaftsberatenden Berufe (Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) und deren leitende Mitarbeiter.

Leitung:

Rechtsanwältin Katja Kastaun

Fachanwältin für Steuerrecht, Diplom-Finanzwirtin (FH), tätig in der Kanzlei Grezesch & Bachmann in Bremen. Umfangreiche Lehrtätigkeit im nationalen und internationalen Steuerrecht.

Referenten:

Prof. Dr. Jörg Knies ist als Dozent an der DHBW Stuttgart schwerpunktmäßig im Bereich der Ertragsteuern und im Bereich des internationalen Steuerrechts tätig. Daneben unterrichtet er im Rahmen zahlreicher Aus- und Weiterbildungskurse für Steuerfachwirte und Steuerberater und ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen und Lehrbücher insbesondere zu Themen des internationalen Steuerrechts.

Toni Kreckl ist Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt (FH) und Leiter der Steuerinformationsabteilung einer größeren Steuerberatungsgesellschaft in München. Er ist als Dozent für UmwStR und ErbStR für verschiedene Institute tätig. Seine Beratungsschwerpunkte sind Gestaltungsberatung, Umstrukturierung und Erbaueinandersetzungen. In seiner bisherigen Tätigkeit war er viele Jahre Konzern-Betriebsprüfer und Dozent an der bayrischen Beamtenfachhochschule.

Zeitplan:	<u>19.11.2020 (Teil I – Prof. Dr. Knies)</u>	<u>20.11.2020 (Teil II – Kreckl)</u>
	14.00 - 16.00 Uhr	09.00 - 11.00 Uhr
	16.30 - 18.00 Uhr	11.15 - 12.45 Uhr
		13.30 - 15.00 Uhr
		15.15 - 16.45 Uhr

Ort: Hörsaal I der Steuerakademie Bremen (Änderungen vorbehalten)
Wachtstraße 24, 28195 Bremen (Baumwollbörse, Zimmer 326)

Sie haben auch die Möglichkeit, **online** am Seminar teilzunehmen. Hierzu benötigen Sie:

- PC, Mac, Tablet oder Smartphone mit Internet-Zugang (Breitband/DSL, mobil LTE)
- standardmäßige PC-/Laptop-Lautsprecher oder Kopfhörer
- Zoom-Account (kostenlosen [Zoom-Zugang erstellen](#))

Die entsprechenden Zugangsdaten erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Gebühr:

1. Tag (Teil I)	250 € zzgl. USt
2. Tag (Teil II)	400 € zzgl. USt

Gesamtbelegung 600 € zzgl. USt
(für jeden weiteren Teilnehmer eines Büros 550 € zzgl. USt)

In der Gebühr enthalten: Seminarunterlagen, Pausengetränke und -snacks. Stornierungen sind bis 10 Tage vor Seminarbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte der Seminargebühr erhoben. Bei einer Absage durch den Teilnehmer erst am Veranstaltungstag ist die volle Seminargebühr zu zahlen.

Anmeldung: Berücksichtigung der Anmeldung in der Reihenfolge des Einganges.
– Anmeldeformular: siehe Prospektrückseite –

Zimmerreservierung: In unmittelbarer Nachbarschaft befindet sich das H+ Hotel (Tel.: 0421/36010; Fax: 3601555) sowie das Hotel Radisson Blu Bremen (Tel.: 0421/36960; Fax: 0421/3696960), die über ein ausreichendes Zimmerkontingent verfügen. Bitte nehmen Sie bei Bedarf eine Zimmerreservierung direkt dort vor.